

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 42 (1995)
Heft: 1-2

Artikel: Premiere mit begeisterndem Swing
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-368569>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zivilschutz-Show-Orchester Winterthur

Premiere mit begeisterndem Swing

(zsw). Mitreissende südamerikanische Rhythmen, fetzender Swing und jubelndes Publikum am international renommierten «Festival der gehobenen Unterhaltungsmusik» im gut gefüllten Theater am Stadtgarten. Es spielt das «Zivilschutz-Show-Orchester Winterthur».

Wie soll man sich diese Premiere erklären? Missverstehen die Winterthurer Zivilschützer ihre Aufgabe und investieren ihre Kräfte in die leichte Muse? Oder hat es mit grenzenloser Begeisterung der Winterthurer für ihren Zivilschutz zu tun. Weder noch. Vielmehr wurde in jüngster Zeit in Sachen Öffentlichkeitsarbeit ein neues Kapitel geschrieben. Die mit Kommunikations-Experten und -Journalisten gut dotierte Info-Gruppe hat verschiedene Konzepte für einen unvermittelten Kontakt mit der Bevölkerung erarbeitet. Ein wichtiges

Standbein sollte ein eigenes Orchester sein.

Für die Realisierung brauchte man nicht lange nach Lösungen Ausschau zu halten. Sie fand sich in der Person von Reto Parolari, Gruppenchef im Sanitätsdienst. Einer breiten Schweizer Öffentlichkeit ist Reto Parolari allerdings besser bekannt als langjähriger Kapellmeister des Zirkus Knie. Und nicht nur in Winterthur geniesst er einen exzellenten Ruf als Dirigent, Arrangeur und Komponist gehobener Unterhaltungsmusik. Seit über 20 Jahren existiert sein eigenes Orchester, das ORP, und seit drei Jahren zeichnet er verantwortlich für das Festival, welches Weltklasse-Ensembles nach Winterthur bringt.

Mit viel Elan machte sich Parolari also daran, ein Zivilschutz-Orchester ins Leben zu rufen. Es sollte aber keine Kopie von bereits bestehenden Musikkorps anderer Städte entstehen. Also keine Blasmusik. Wie vorgehen? Eine erste, grossangelegte Umfrage bei musizierenden Zivilschützern erbrachte etwa 18 Gitarren, 7 Flöten und Harfe. «Wir hätten «Los Wintis sudamericanos» gründen können», berichtet Pa-

rolari. Eine weitere Umfrage bei den Winterthurer Musikkorps zeitigte mehr Erfolg. Hier fanden sich bestandene und interessierte Musiker, die im Projekt Parolari eine neue Herausforderung sahen. Fünf Saxophonisten, vier Trompeter, zwei Posaunisten und vier Rhythmusmusiker machten sich mit viel Enthusiasmus ans Werk.

Ein erster interner Auftritt anlässlich des Ortsleitungsrapportes 1993 ermutigte nun die Verantwortlichen und vor allem Parolari, der hohe Qualitäts-Standards verlangt, zur öffentlichen Premiere – riskanterweise gleich im Rahmen eines renommierten Festivals. Das mochte seine Orchesterkollegen besonders angespornt haben. In klassischer Big-Band-Gala-Bekleidung glänzten die Musiker – nach Meinung aller Anwesenden – durch einen saftigen, homogenen Klang sowie durch nuancierte Gestaltung. Das Zusammenspiel mit Solisten rundete die minutenlang applaudierte Premiere des Show-Orchesters ab. Und damit hatten Parolari und seine Mannen gar nicht gerechnet: das Publikum verlangte gar nach Zugaben. ▀



Das Zivilschutz-Show-Orchester Winterthur begeisterte das Publikum mit totalem Engagement und Klasse.

FOTO: ZVG